Leitbild & Selbstverpflichtung TSG Augsburg-Hochzoll 1889 e.V.

Als großer Sportverein mit vielen unterschiedlichen Nationalitäten, Religionen und individuellen Lebensplänen sind wir uns der gesellschaftlichen Bedeutung unserer Funktion sehr bewusst und legen daher hohe Erwartungen an das Verhalten unserer Trainer*innen, Übungsleiter*innen, Assistenzen sowie allen weiteren TSG-Beteiligten an, um unsere Werte vorzuleben.

Unser Ziel als TSG Hochzoll ist es, neben dem Erhalt und Ausbau des Sportangebots ein vertrauensvolles Umfeld zu schaffen und soziales Miteinander zu fördern.

Um die höchsten Standards ethischen Verhaltens stets zu erfüllen sowie sensibel im Umgang mit den uns anvertrauten Mitgliedern, insbesondere aber Kindern und Jugendlichen, zu sein, verpflichten wir uns zur Einhaltung folgenden Verhaltens.

1. Leitlinien und Werte

- **Prinzipien:** Wir respektieren die sportlichen Werte wie Leistung, Fairness und Respekt.
- **Vorbild:** Trainer*innen agieren stets als Vorbilder sowie in einem Verständnis als sportliche Entwicklungsfördernde.
- **Kampf gegen Doping und illegale Suchtmittel:** Wir verfolgen einen Nulltoleranzansatz gegenüber Doping und Suchtmitteln im Sportbetrieb. Auch das Leiten oder die Teilnahme an Sportangeboten unter Alkoholeinfluss ist daher zu vermeiden.
- **Umweltbewusstsein:** Wir fördern eine umwelt- und sozialverträgliche Sportausübung. Bei der Nutzung unserer Sportanlagen agieren wir stets umsichtig und nach Möglichkeit ressourcenschonend. Beispielsweise achten wir darauf, dass Licht nicht unnötig brennt oder Heizleistung ins Leere läuft.
- **Unabhängigkeit:** Der Verein und damit auch wir, in der Ausübung unserer Vereinsfunktion, sind politisch und konfessionell neutral. Gleichzeitig unterstützen wir ein demokratisch-freiheitliches Grundverständnis und werden antidemokratischem Gedankengut entschieden entgegenzutreten.

2. Umgang mit Sportler*innen

- **Gesundheit und Sicherheit:** Wir verpflichten uns stets die physische und psychische Gesundheit unserer Sportler*innen an die oberste Stelle zu stellen.
- **Sichere Bedingungen:** Dafür schaffen wir stets sichere Trainings- und Wettkampfbedingungen. Sicher bedeutet hier, sowohl von der Ausstattung/Ausrüstung her, als auch von der Atmosphäre und emotionalen Sicherheit. Sollte dies nicht der Fall sein, dann gilt unter allen Umständen: „Wenn unsicher, dann Stopp!“ Mitglieder sind angehalten, und für Übungsleiter ist es verpflichtend, unsichere Zustände zu beseitigen oder der Geschäftsstelle zu melden.
- **Individualisierung:** Obwohl wir in unseren Stunden oft zahlreiche Teilnehmende haben, berücksichtigen wir stets die individuellen Leistungsräume unserer Mitglieder und gehen während der Stunden empathisch auf diese ein.
- **Keine Gewalt:** Wir akzeptieren keinerlei Anwendung von Gewalt, Diskriminierung oder sexueller Übergriffe. Sollten wir solche Fälle beobachten, schreiten wir direkt ein. Weitere Informationen zum Thema Kinderschutz vor sexualisierter Gewalt finden sich in unserem gültigen Kinderschutzkonzept.
- **Keine Diskriminierung:** Wir respektieren die Würde jedes Kindes, Jugendlichen und Erwachsenen und versprechen, alle, unabhängig ihrer sozialen, ethnischen und kulturellen Herkunft, Weltanschauung, Religion, politischen Überzeugung, sexueller Orientierung, ihres Alters oder Geschlechts, gleich und fair zu behandeln sowie Diskriminierung jeglicher Art entschieden entgegenzuwirken. Wir verpflichten uns gegen abwertendes sexistisches, diskriminierendes und gewalttätiges verbales und nonverbales Verhalten Stellung zu beziehen und es nicht zu tolerieren.
- **Fürsorgepflicht:** Wir treten sensibel und empathisch mit unseren Sportler*innen in Kontakt und bieten bei Verdacht oder konkreten Hinweisen auf individuelle Krisen oder Notlagen auf Wunsch aktiv Hilfestellung oder besprechen die Notwendigkeit professioneller Unterstützung.

3. Selbstständigkeit der Sportler*innen

- **Mitbestimmung:** Wir betrachten unsere Sportler*innen als selbstständige Persönlichkeiten und beziehen sie daher soweit möglich in sie betreffende Entscheidungen ein.
- **Ganzheitliches Fordern und Fördern:** Wir betrachten es nicht nur als unsere Aufgabe, unsere Sportler*innen in den jeweiligen Sportarten zu fördern und fordern, sondern auch zur menschlichen und charakterlichen Bildung beizutragen. Wir betrachten unsere Mitglieder immer als eigenständige Persönlichkeit.

4. Ethik und Integrität

- **Integrität des Sports:** Die Integrität des Sports ist für uns ein hohes Gut. Daher verurteilen wir jegliche Form der Wettkampfmanipulation, Bestechung, Täuschungen oder Falschdarstellungen. Sollten wir Verletzungen der Integrität wahrnehmen, werden wir direkt dagegen aktiv.
- **Schutz von persönlichen Daten und vertraulichen Informationen:** Wir schützen persönliche Daten im Einklang mit der DSGVO. Mit vertraulichen Informationen gehen wir stets höchst sensibel um. Zudem begrenzen wir die Sammlung und Speicherung personenbezogener Daten auf das Notwendigste.
- **Gesetzestreue:** Wir fühlen uns dem Rechtsstaat verpflichtet und halten uns daher stets an die geltende Gesetzgebung. Kassenführungen, Abrechnungen und Beauftragungen werden stets mit dem Vier-Augen-Prinzip durchgeführt.
- **Interessenskonflikte und Vorteilnahme:** Wir verpflichten uns Interessenskonflikte stets offen zu legen. Ehrliche Angaben sowie das Respektieren von Vereinseigentum und der verantwortungsvolle und transparente Umgang mit finanziellen Mitteln sind dabei selbstverständlich.

5. Kommunikation und Zusammenarbeit

- **Klarheit:** Wir bemühen uns stets um klare Kommunikation mit Sportler*innen, anderen Trainer*innen und anderen Vereinsfunktionen.
- **Teamarbeit:** Wir arbeiten konstruktiv mit anderen Trainer*innen und Vereinsmitgliedern zusammen.
- **Zugewandtheit und Empathie:** In der Zusammenarbeit mit anderen sind wir dem Gegenüber immer positiv und vertrauensvoll zugewandt und versuchen empathisch den anderen Standpunkt zu verstehen.

6. Verhalten gegenüber Eltern, Betreuenden, Schiedsrichter*innen & anderen Sportler*innen

- **Respekt:** Wir pflegen stets einen respektvollen Umgang mit Eltern, Betreuenden und anderen Sportler*innen oder deren Gästen.
- **Transparenz:** Wir kommunizieren stets ehrlich und transparent über Verhalten, Leistung und Fortschritte der Sportler*innen.

7. Verhalten außerhalb des Vereins

- **Soziale Medien:** Wir gehen stets verantwortungsbewusst mit sozialen Medien um. Persönlichkeitsrechte und ein respektvoller Ton werden stets gewahrt.
- **Außersportliche Aktivitäten:** Auch bei außersportlichen Aktivitäten bemühen wir uns stets um einen respektvollen und diskriminierungsfreien und hilfsbereiten Umgang mit anderen.

Ich verpflichte mich einzugreifen, wenn in meinem Umfeld gegen dieses Leitbild verstoßen wird. Ich ziehe im Konfliktfall professionelle fachliche Unterstützung und Hilfe hinzu und informiere die Verantwortlichen auf der Leitungsebene, z.B. Abteilungsleitungen oder den Vereinsvorstand.

Ich, _____, verpflichte mich dieses Leitbild stets einzuhalten und bin mir meiner Vorbildfunktion und Verantwortung bewusst.

Datum

Unterschrift